



## Protokoll der 72. ordentlichen Generalversammlung vom 20. März 2015

### Traktanden:

1. Begrüssung / Traktandenliste
2. a) Wahl des Protokollführers  
b) Wahl des Stimmenzählers
3. Protokoll der 71. ordentlichen Generalversammlung
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Kassabericht 2014 und Revisorenbericht
6. Budget 2015
7. Mitgliederbewegungen, Mitgliederbeitrag
8. Anträge
9. Wahlen
  - a) Präsident
  - b) Kassier
  - c) Übrige Vorstandmitglieder
  - d) Revisoren
  - e) Delegierte
  - f) Funktionäre
10. Jahresprogramm
11. Diverses

### 1. Begrüssung / Traktanden

Um 19:00 Uhr begrüsst die Präsidentin S. Schärer die 9 Teilnehmer.

#### Anwesend sind:

L. Alberti, S. Schärer, C. Schönbächler, T. Lissey, W. Suter, M. Landis, B. Patrian,  
T. Schärer, L. Bertschi

#### Entschuldigt haben sich:

P. Kälin, B. Vogt, M. Günther, G. Esenwein, E. Bühlmann, M. Reutlinger, A. Beck, O.  
Kieni, A. Wichser, J. Kobler Waldis

## **2. Wahl Protokollführer / Stimmzähler**

- a) Protokollführer: L. Bertschi wird einstimmig gewählt.
- b) Stimmzähler: C. Schönbächler wird einstimmig gewählt.

## **3. Protokoll der 71. ordentlichen Generalversammlung**

Das Protokoll der 71. ordentlichen Generalversammlung, welches an der GV aufliegt, wird einstimmig angenommen.

## **4. Jahresbericht der Präsidentin**

Der Jahresbericht, welcher in Papierform vorliegt wird von S. Schärer an die anwesenden Teilnehmer verteilt und kurz erläutert. Anschliessend wird dieser von den anwesenden Teilnehmern einstimmig angenommen.

## **5. Kassabericht 2014 und Revisorenbericht**

Der Kassabericht 2014 wird mittels Folie von L. Alberti kurz erläutert. Im Abrechnungsjahr 2014 wurde ein Gewinn von CHF 2298.30 ausgewiesen.

T. Schärer verliest den Revisorenbericht 2014. Darin beantragt der Revisor die Entlastung von L. Alberti und Genehmigung der Jahresrechnung. Der Kassabericht 2014 und der Revisorenbericht, werden mit einstimmig angenommen und dem Vorstand Entlastung erteilt.

## **6. Budget 2015**

L. Alberti präsentiert eine kurze Zusammenfassung über das geplante Budget 2015. Im neuen Vereinsjahr wird ein Defizit von CHF 6000.00 budgetiert um die dringend benötigte Lehrmeistertagung inkl. Workshop durchzuführen. Einzelne Fragen werden von L. Alberti detailliert erläutert bzw. begründet.

Das neue Budget 2015 wird von den anwesenden Teilnehmern einstimmig angenommen.

## 7. Mitgliederbewegungen, Mitgliederbeitrag

Der Mitgliederbestand vom Jahr 2014 gliedert sich wie folgt:

	Total Aktivmitglieder	davon		
		Ehrenmitglieder	Studenten	Lehrlinge
am 01.01.2014	96	19	1	0
am 31.12.2014	92	19	1	0
<b>Veränderung</b>	<b>- 4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Mitgliederbeiträge:

Mitglieder:	CHF 100.--
Lehrlinge, Ehrenmitglieder, Pensionierte: und Studenten:	beitragsfrei CHF 40.--
Firmen und Verbände:	CHF 300.--

S. Schärer erläutert kurz die Mitgliederbewegungen im Jahre 2014. Die Mitgliederbewegungen werden von den Teilnehmern der GV zur Kenntnis genommen, sowie das Beitragsreglement unverändert einstimmig angenommen.

## 8. Anträge

Es sind bis zum 7. März 2015 keine schriftlichen Anträge eingegangen.

## 9. Wahlen

### a) Präsident

S. Schärer schlägt neu A. Wichser für die kommende Amtsperiode vor.  
A. Wichser wird in Abwesenheit als Präsident einstimmig gewählt.

### b) Kassier

S. Schärer schlägt L. Alberti für eine weitere Amtsperiode vor.  
L. Alberti wird als Kassier mit Beifall einstimmig bestätigt.

### c) Übrige Vorstandmitglieder

Die übrigen Vorstandsmitglieder, L. Bertschi, M. Landis, G. Gubser, B. Patrian und P. Kälin werden einstimmig bestätigt.

- d) Revisoren  
1. Revisor: P. Vetterli      2. Revisor: A. Beck      Ersatz: T. Schärer  
Die Revisoren werden einstimmig gewählt.

- e) Delegierte  
Die FLB-Delegierten: G. Esenwein und J. Kobler Waldis; Ersatz: neu C. Schönbächler werden einstimmig bestätigt.

- f) FLB-Funktionäre
- |           |               |  |
|-----------|---------------|--|
| Gaby      | Esenwein      | Delegierte FLB   |
| Christina | Schönbächler  | Delegierte FLB   |
| Louis     | Bertschi      | Aufsichtskommission BBW                                |
| Simone    | Schärer       | Einführungskurskommission und kant. Prüfungskommission |
| Beat      | Akeret        | kant. Prüfungskommission, SKBQL                        |
| Peter     | Kälin         | Revisor wblb   |
| Bruno     | Patrian       | wblb, Vorstand   |
| Samuel    | Derrer        | Einführungskurskommission und kant. Prüfungskommission |
| Monika    | Honegger      | kant. Prüfungskommission                               |
| Thomas    | Schärer       | wblb, Vorstand   |
| Judith    | Kobler Waldis | Delegierte FLB   |
| Luca      | Alberti       | Revisor FLB  |
| Matthias  | Landis        | Aktuar FLB   |

Die FLB-Funktionäre werden einstimmig bestätigt.

## 10. Jahresprogramm

S. Schärer schlägt für das Jahr 2015 folgendes Jahresprogramm vor:

- Berufsbildnernachmittag EMPA Akademie      6. Mai 2015
- Delegiertenversammlung FLB organisiert durch den ZLV      30. Mai 2015
- LAP – Feier EMPA Akademie      2. Juli 2015
- Durchführung von 5 Laboranten-Eignungstests      Juli - Oktober 2015
- 73. ord. Generalversammlung des ZLV      (voraussichtlich) 18. März 2015

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

## 11. Diverses

- S. Schärer informiert die Anwesenden, dass neu an der Berufsmaturitätsschule „Life Science“ eingeführt wird. Die hat weitreichende Auswirkungen für die Lernenden und die Lehrbetriebe. Jedoch wurde in Zusammenarbeit mit der Berufsmaturitätsschule in Winterthur ein „eleganter“ Kompromiss gefunden, welcher ein Grossteil der Lehrbetriebe akzeptiert. Wie sich jedoch die Situation mit all den Umstellungen in der Praxis bewährt, wird sich in den nächsten Jahren zeigen.
- L. Bertschi verabschiedet S. Schärer als langjährige Präsidentin und überreicht ihr einen Blumenstrauss sowie drei verschiedene Gutscheine für ihre geliebten Outdoor-Aktivitäten in den Walliser-Bergen (Sportgeschäft, Bergbahnen, Restaurant). Die anwesenden Teilnehmer der GV schlossen sich mit Beifall würdigend an.

Die 72. ordentliche Generalversammlung wird um 19:40 Uhr geschlossen. Anschliessend offerierte der ZLV den Anwesenden einen Imbiss sowie einen gemütlichen Kegelabend.

Pfäffikon, 23.03.2015

Der Protokollführer

L. Bertschi